

## Presseinformation

Nr.: 36/2017

25.08.2017 – DSc

### **Frühchen-Sommerfest im Klinikum St. Georg Team der Abteilung Neonatologie lädt ehemalige Frühchen und deren Familien zu Spiel, Spaß, Gedanken- und Erfahrungsaustausch ein**

Für keinen der Beteiligten waren sie einfach – die ersten Stunden, Wochen, sogar Monate auf der neonatologischen Station. Während bei einer normalen Geburt Mutter und Kind die Klinik meist nach kurzer Zeit glücklich verlassen, stehen den Eltern von Frühgeborenen oft schwere Stunden voller Hoffen und Bangen bevor. Doch gemeinsam haben die Eltern sowie die Schwestern und Ärzte der Abteilung Neonatologie es geschafft, mit liebevoller Betreuung und fachlicher Kompetenz die kleinen Patienten trotz erster Startschwierigkeiten gut gerüstet ins Leben zu entlassen.

Die enge, zwischenmenschliche Bindung, die in dieser Zeit entsteht, wirkt bei vielen oft noch lange nach. Um diese gemeinsame Zeit nochmals zusammen Revue passieren zu lassen, feiert das Klinikum St. Georg am 26.08.2017 mit den einstigen Frühchen und deren Eltern ein fröhliches Sommerfest. Tolle Überraschungen wie eine Hüpfburg, eine Puppenklinik und vieles mehr erwarten die kleinen Gäste und ihre Familien. Bei Kaffee und Kuchen können gemeinsam Erinnerungen ausgetauscht, aber auch Fragen gestellt und Probleme besprochen werden.

#### Hintergrund:

Als Perinatalzentrum der höchsten Versorgungsstufe (Level 1) können im Klinikum St. Georg alle Früh- und Neugeborenen behandelt werden. Hier werden ausschließlich Säuglinge versorgt, die vor der 37. Schwangerschaftswoche zur Welt kommen. Etwa 400 Frühgeborene versorgt das Perinatalzentrum Level 1 jährlich. Eine enge und disziplinübergreifende Zusammenarbeit vor Ort mit den Teams der Pränatalmedizin und Geburtshilfe, der Kinderdialyse und der Kinderchirurgie sichert die umfassende Betreuung der kleinen Patienten.

#### **Auf einen Blick:**

**Frühchen-Sommerfest  
am Samstag, den 26.08.2017, 14.00 - 17.00 Uhr  
Klinikum St. Georg, Haus 9  
Delitzscher Str. 141, 04129 Leipzig**

*Zeichen: 1.937 (inkl. Leerzeichen)*



St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, sechs Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 120.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 20.500, die Operationszahl ambulant bei 3.000.

Die Leistungen werden in 26 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerebrandverletzententrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Abteilung für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)